

Aufgabe Gemeindenachrichten am 4.9.2018, erscheint am 7.9.2018

Ablesung Strom / Wasser

Ab 14. September bis Mitte Oktober ist Herr Pius Wetli als Strom- und Wasserableser in der Gemeinde unterwegs.

Wir bitten Sie, Herrn Wetli Zutritt zu sämtlichen Strom- und Wasserzählern zu gewähren. Bei Abwesenheit, bitte die im Briefkasten deponierte Ablesekarte mit den entsprechenden Daten ausfüllen und zurück in den Briefkasten legen (wird wieder abgeholt) oder direkt an Herrn Wetli senden (Angaben gem. Ablesekarte).

Wenn Sie über diesen Zeitraum ganz abwesend sind, dürfen Sie die Zählerstände gerne an werkhof@oberwil-lieli.ch schicken.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Quellschutzzone Allmend

An der Ziegelhofstrasse, ab 3-Linden, befindet sich links und rechts der Strasse die Quellschutzzone 2. Uns wurde vom Kanton die Auflage gemacht, Randsteine zu setzen, sodass kein Strassenwasser in die Schutzzone abfliessen kann. Diese Massnahme hätte hohe Kosten verursacht. Wir konnten uns mit dem Kanton auf eine Anbordung des Teers einigen, dass auch ein Befahren mit Fahrzeugen möglich ist. Zudem ist diese Alternative wesentlich günstiger. Siehe bitte das folgende Foto.



Feuerverbot aufgehoben

Das zusammen mit den umliegenden Gemeinden, ausgesprochene und durch den Kanton bestätigte Feuer- und Feuerwerksverbot auf dem gesamten Gemeindegebiet von Oberwil-Lieli wird per 4. September 2018 aufgehoben.

Aufgrund der tiefen Temperaturen und der Niederschläge der vergangenen Tage besteht keine grosse Brandgefahr mehr.

Der Gemeinderat Oberwil-Lieli hat deshalb auf Empfehlung des Regionalen Führungsstabs (RFO Mutschellen) beschlossen, das generelle und allgemein verbindliche Feuer- und Feuerwerksverbot aufzuheben.

Erlaubt ist wieder das Grillieren bei (befestigten) Feuerstellen und mit Elektro-, Gas- und Kohlegrills. Auch hier ist trotzdem insbesondere im Umgang mit Gasflaschen Vorsicht geboten.

Die Bevölkerung wird weiterhin darauf angewiesen, folgende Vorsichtsmassnahmen strikte einzuhalten:

- Keine brennenden Raucherwaren und Zündhölzer wegwerfen.
- Im Wald nur in festen Feuerstellen feuern.
- Feuer nie unbeaufsichtigt lassen und bei starkem Wind und/oder Funkenflug sofort löschen.
- Feuer immer vor Verlassen der Feuerstelle löschen und sich versichern, dass das Feuer auch tatsächlich erloschen ist.
- Kein Abbrennen von Schlagabraum im Wald.

Im Notfall ist sofort die Nummer 118 (Feuerwehrnotruf) zu wählen!

Durch verantwortungsbewusstes Verhalten trägt die Bevölkerung dazu bei, Brände zu verhindern. Die zuständigen Behörden danken der Bevölkerung für das bisher gezeigte Verständnis und die disziplinierte Einhaltung der angeordneten Massnahmen.

Die zuständigen Stellen werden die Lage weiterhin beobachten und bei veränderter Situation erneut entsprechend über die Massnahmen beraten bzw. werden diese publizieren und auch verbreiten.

„KEGA18 – vielfältig – genial - verbindend“ ist Vergangenheit: Liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Ausstellende, liebe Beizlibetreiber und andere KEGA18-Akteure, gemeinsam mit Ihnen und dank Ihnen durften wir drei wunderbare Tage an der KEGA18 in Unterlunkhofen geniessen. Eine Gewerbeausstellung, die mehr war als eine Gewerbeschau. Es war eine fulminante Leistungsschau, ein Fest, ein Ort der Begegnung und der Freude. Es war einfach fantastisch. Das Motto **„vielfältig – genial - verbindend“** wurde in den drei Tagen wunderbar umgesetzt!

Es ist uns auch ein grosses Anliegen allen Anwohnern in Unterlunkhofen für Ihr Verständnis zu danken. Ein ganz grosses Dankeschön richten wir auch an den Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Unterlunkhofen, die uns in all unseren Anliegen und Wünschen grossartig unterstützt haben.

Dafür dankt Ihnen das OK der KEGA18 ganz herzlich!

Unter www.kega18.ch finden Sie alle Fotos des Auf- und Abbaus sowie aller drei Ausstellungstage.